

Rechtzeitig an morgen denken- Unternehmensnachfolge mit System

Unternehmertreff der Wirtschaftsregion Südwest am
18. Juni 2024 in Waldshut

Rolf Albiez Stv. Vorstandsmitglied Sparkasse Hochrhein



1. Wo stehe ich aktuell
2. Schritte aus Sicht der Sparkasse Hochrhein
3. Was ist mein Unternehmen wert?
4. Wo finde ich passende Nachfolger?



Wo steht mein Unternehmen aktuell?

Stellen Sie sich folgende Fragen:

Ich arbeite jeden Tag operativ in meinem Unternehmen mit – teilweise über 4 Stunden?

Kann ich 2 Wochen Urlaub machen, ohne dass ich den Betrieb schließen muss?

Sind meine Produkte und Geschäftsprozesse zukunftsfähig?

Habe ich Strukturen im Unternehmen, die mein Wissen im Unternehmen halten? „2. Führungsebene!“

Fühlen sich meine Mitarbeiter im Unternehmen wohl und wertgeschätzt?

Habe ich Abhängigkeiten von einzelnen Kunden und Lieferanten?

Ist meine Lieferfähigkeit gewährleistet?

Habe ich eine gute Auftragslage?

Ist meine Ertragslage gut?

Möchte ich mich aktiv mit der Unternehmensnachfolge beschäftigen?

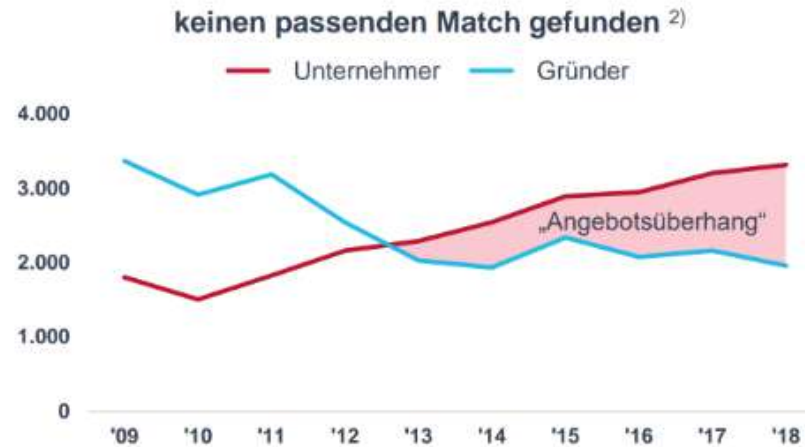


Wo stehe ich aktuell?

Es wird nicht leichter – der Wettbewerb um wenige Nachfolger und Gründer nimmt zu

der NACHFOLGEMARKT

- ... ist ein Käufermarkt,
- ... er wird professioneller und
- ... der Aufwand für Verkäufer steigt



⇒ der Beratungsbedarf für Verkäufer wächst

¹⁾ DIHK-Report 2023

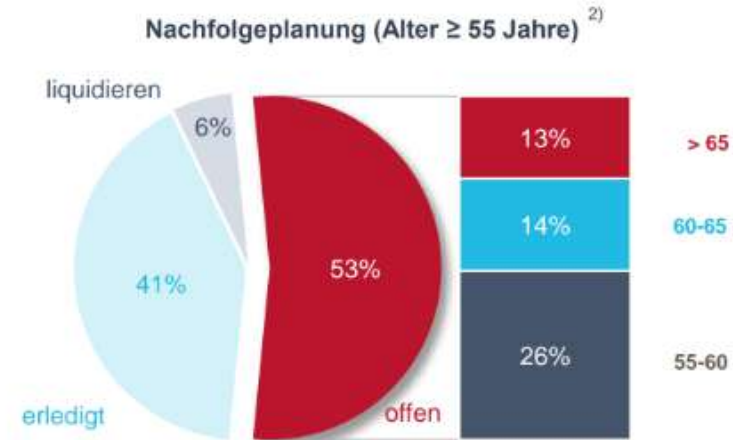
²⁾ DIHK-Report 2019

Wo stehe ich aktuell?

55 Jahre wird üblicherweise als Meilenstein angesehen

die ÜBERGEBER

– die Unternehmerinnen und Unternehmer werden älter, die „Bugwelle“ schwillt kontinuierlich an



- Die Altersklasse ≥ 55 Jahre wächst in acht Jahren um 10%-Punkte (!), fast die Hälfte der Unternehmerinnen und Unternehmer befindet sich nun darin
- In der Altersklasse ≥ 55 Jahre wird der Anteil der „Jüngeren“ weniger
- In der Kohorte ≥ 55 Jahre ist bei mehr als der Hälfte die Nachfolgefrage noch ungelöst

¹⁾ Statistisches Bundesamt Wiesbaden, 21.11.2016 und 02.04.24

²⁾ IHK Arbeitsgemeinschaft Rheinland-Pfalz; Nachfolgereport Rheinland-Pfalz 2017

Schritte aus Sicht der Sparkasse

Unser Zeitstrahl...



Schritte aus Sicht der Sparkasse

Wir sprechen Sie an...



Wann wollen Sie sich aus Ihrem Unternehmen zurückziehen?



Wie planen Sie Ihre Nachfolge?



Wie sind Ihre bisherigen Überlegungen, um den Wert und Fortbestand Ihres Unternehmens langfristig zu sichern?



Kennen Sie den finanziellen Wert Ihres Unternehmens?



Steht bereits ein konkreter Nachfolger fest?



Wie können wir Sie bei der Suche nach einem Nachfolger unterstützen?



Welche konkreten Maßnahmen haben Sie bezüglich Ihrer Nachfolgeplanung bereits ergriffen?

Schritte aus Sicht der Sparkasse

Wir sprechen Sie an...



Welche Maßnahmen sind zur Optimierung des Unternehmenswertes geplant?



Wurde für den Nachfolger bereits ein Finanzierungskonzept erstellt?



Wann können wir Ihren Nachfolger kennenlernen?



Wer unterstützt Sie zusätzlich zur Sparkasse bei Ihren Planungen/Maßnahmen?



Wie planen Sie die Verwendung des Erlöses aus der Übergabe?



Was ist mein Unternehmen wert?

- Multiplikator (Ebit x Branchenmultiplikator)

– Schulden

= Unternehmenswert

- Branchenmultiplikator (4 bis 9)

- Ebit

auf Basis Vergangenheitsbetrachtung (letzten 3 Jahre)

alternativ unter Einbindung Zukunftserwartungen



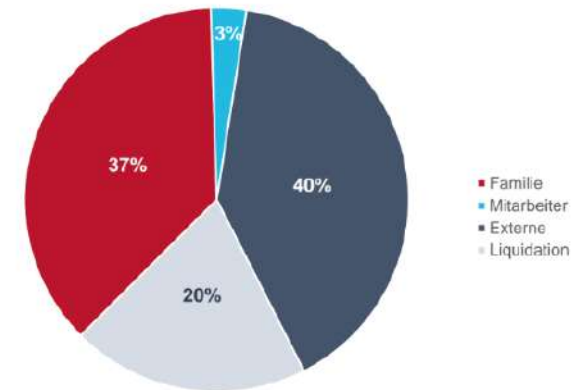
Wer ist der passende Nachfolger?

- Nachfolger aus der Familie
- MBI/MBO externes/ internes Management externer Existenzgründer/Mitarbeiter
- Strategischer Investor (Lieferant/Kunde/Wettbewerber)
- Finanzinvestor (Family Office/Privat Equity Unternehmen)



die ÜBERNEHMER

– die externe Unternehmensnachfolge ist die häufigste Form der Fortführung



Die Sparkasse Hochrhein hilft Ihnen gerne...



Rolf Albiez, Stv. Vorstandsmitglied – Direktor Firmenkunden
Tel.: 07751/8821200, rolf.albiez@sparkasse-hochrhein.de